

Verkehrsbüro Group: Wachstumsoffensive im Eventbereich durch Wiener Innenstadt-Palais

Wien (TP/OTS) - - Verkehrsbüro Group ab 1. Jänner 2011 neuer Betreiber der Palais

Events Veranstaltungen GmbH

- 2.500 m2 Veranstaltungsfläche in Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, Wiener Börsensälen und Café Central für 1.700 Gäste
- Großes Potenzial für Verkehrsbüro Hotellerie durch einzigartige Innenstadtlage der Palais
- Ausbau der Marktführerschaft im Eventbereich

Die Verkehrsbüro Group setzt mit einem zusätzlichen Geschäftsfeld im Eventbereich eine Wachstumsoffensive. Österreichs größter Tourismuskonzern pachtet ab 1. Jänner 2011 die Veranstaltungszentren der Karl Wlaschek Privatstiftung mit dem Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, den Wiener Börsensälen sowie dem Café Central. Die Verkehrsbüro Group löst damit als Betreiber die Karl Wlaschek Privatstiftung ab - diese bleibt weiterhin Eigentümer der Palais. Der Vertrag wurde von beiden Partnern unterzeichnet. Die Transaktion wurde vorbehaltlich der Zustimmung der Kartellbehörde abgeschlossen.

Mit der Karl Wlaschek Privatstiftung verbindet die Verkehrsbüro Group eine langjährige Partnerschaft. Die Stiftung ist Eigentümer von fünf Austria Trend Hotels in Wien und Salzburg, die von der Verkehrsbüro Group betrieben werden. "Die einzigartigen historischen Veranstaltungsflächen der Palais der Karl Wlaschek Privatstiftung sind eine einmalige Chance, um unsere Marktführerschaft im Event-Bereich auszubauen," so Mag. Harald Nogrsek, Generaldirektor der Verkehrsbüro Group. Die Prunkräume befinden sich in der Innenstadt. So können im Zusammenspiel mit den zentral gelegenen Austria Trend Hotels Astoria, Europa Wien und Rathauspark sowie im Kongress-Bereich verstärkt Wettbewerbsvorteile genutzt werden. "Die Palais Events passen ausgezeichnet zu den bestehenden Geschäftsfeldern der Verkehrsbüro Group. Gerade in der Wiener Innenstadt fehlen uns in den eigenen Hotels große Veranstaltungsflächen, die wir nun abdecken können."

Einzigste Hotelgruppe mit historischen Event-Locations in City

Die Austria Trend Hotels der Verkehrsbüro Group sind damit die

einzigste Hotelgruppe, die historische Event-Locations in der Wiener Innenstadt anbieten kann. Das Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky und die Wiener Börsensäule haben auf insgesamt 2.500 m² Platz für 1.700 Gäste. Derzeit verfügt die größte österreichische Hotelgruppe über Eventflächen für bis zu 10.000 Gäste im Großraum Wien mit dem Eventhotel Pyramide in Vösendorf, dem Hotel Schloss Wilhelminenberg, dem Hotel Savoyen, dem Parkhotel Schönbrunn (dzt. renoviert, Wiedereröffnung Herbst 2011) und dem Hotel Park Royal Wien (in Bau, Eröffnung Oktober 2011).

Gerhard Messinger, Vorsitzender der Geschäftsführung der Verkehrsbüro Hotellerie: "Mit diesem zusätzlichen Geschäftszweig im Eventbereich sollen neue Märkte erschlossen werden. Ziel ist, verstärkt Geschäftskunden - vor allem im Rahmen internationaler Ausschreibungen - zu gewinnen. Im internationalen B2B-Geschäft werden kombinierte Angebote von außergewöhnlichen Event-Locations und Hotelzimmern in City-Lage immer stärker nachgefragt."

Die Palais Events erwirtschafteten 2009 einen Umsatz von rund 7 Millionen Euro und beschäftigen rund 100 Mitarbeiter. Von den 350 Veranstaltungen mit 120.000 Gästen im Jahr 2009 fielen 52 Prozent auf das Palais Ferstel, 23 Prozent auf das Palais Daun-Kinsky und 22 Prozent auf die Wiener Börsensäule. Für das Geschäftsjahr 2010 wird nach ausgeglichener Saison ein Umsatz auf Vorjahresniveau erwartet.

Die Palais Events haben sich mit einem hohem Qualitätsniveau und exzellenten Dienstleistungen dank kompetenter Mitarbeiter einen Namen am Markt gemacht. Dieser hohe Standard wird auch in Zukunft maßgebend und bestimmend sein. Alfred Flammer, der auch schon bisher die Event-Palais erfolgreich leitete, ist für diesen bewährten Kurs weiter Garant verstärkt durch die neuen Geschäftsleitungsmitglieder Gerhard Messinger (Vorsitzender der Verkehrsbüro Hotellerie GmbH) und Robert Wildling (Geschäftsführer der Verkehrsbüro Hotellerie GmbH).

Mag. Harald Nogrsek: "Die Verkehrsbüro Group steht für österreichischen Erfolg und österreichische Qualität. Wir setzen auch im Eventbereich auf Wachstum, Innovation und Qualität. 2011 möchten wir unter Bewahrung der Arbeitsplätze Synergien innerhalb der Geschäftsfelder nutzen und ein Umsatzwachstum bei den Palais Events erzielen. Unsere große Vertriebsstärke und führende Marktpositionen in allen unseren Geschäftsfeldern werden dies stützen." Positive Impulse auf das Geschäft der Palais Events werden auch vom Kongress-Bereich der Gruppe erwartet - die Auftragslage für 2011

lässt ein erfolgreiches Kongressjahr erwarten.

Überblick: Historische Palais

Die Veranstaltungsräumlichkeiten der Palais Events Veranstaltungen GmbH sind in hervorragendem Zustand, originalgetreu restauriert und mit modernster Technik ausgestattet. Für Firmenfeiern und Seminare, Imageveranstaltungen und Messen, festliche Bankette, Bälle und private Feste bietet Palais Events prunkvolle Räumlichkeiten und ein professionelles Catering.

Das Palais Daun-Kinsky auf der Wiener Freyung wurde von 1713 bis 1716 für Philipp Laurenz Graf von und zu Daun errichtet und ist ein Glanzstück der barocken Baukunst. Das Palais beeindruckt durch den Variationsreichtum der Raumgestaltung, großartigen Stukkaturen und Fresko-Quadraturmalereien. Das Daun-Kinsky bietet Platz für bis zu 220 Personen, das hauseigene Catering steht den Gästen exklusiv zur Verfügung.

Das Palais Ferstel wurde zwischen 1856 und 1860 von dem Architekten Heinrich von Ferstel erbaut. Neben stilvollen Räumlichkeiten und einem glasüberdachten Arkadenhof bot das Palais auch einen geeigneten Platz für das Café Central. Dieses wurde Ende des 19. Jahrhunderts zum Mittelpunkt der geistigen Elite Europas. Der Große Ferstelsaal im Stil des romantischen Historismus ist einer der prunkvollsten Säle Wiens. Das Palais Ferstel bietet Platz für Veranstaltungen für bis zu 750 Personen, betreut werden die Gäste vom hauseigenen Catering.

Das Gebäude der Wiener Börse am Schottenring von Theophil von Hansen ist eines der bedeutendsten Monumentalbauten der Ringstraße. Von 1871 bis 1877 errichtet, wurde hier ein eindrucksvoller Rahmen für die Verknüpfung von Börsenhandel mit den damit einhergehenden gesellschaftlichen Ereignissen geschaffen. Der imposante Festsaal mit Arkaden bietet Platz für bis zu 450 Personen.

Das traditionsreiche Café Central wird kulinarisch ambitionierte Küchenlinie mit Schwerpunkt auf österreichische Kaffeehaus-Klassiker fortsetzen. Geplant ist ein Ausbau des Takeaway-Geschäfts für alle Pâtisserie-Spezialitäten.

Zahlen & Fakten:

Eigentümer Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, Wiener Börsensälen
und Café Central: Karl Wlaschek Privatstiftung

Betreiber: Palais Events Veranstaltungen GmbH,
eine 100-prozentige Tochter der Verkehrsbüro Group

Umsatz 2009: rund 7 Mio. Euro

Mitarbeiter: rund 100

2009: insgesamt 350 Veranstaltungen und rund 120.000 Gäste
in allen Palais

Kapazität:

Palais Ferstel: 100-750 Gäste

Palais Daun-Kinsky: 20-200 Gäste

Wiener Börsensäle: 50-580 Gäste

Café Central: bis zu 180 Gäste

Die Presseausendungen und Pressefotos der Verkehrsbüro Group
finden Sie unter www.verkehrsbuero.com/presse

Rückfragehinweis:

Verkehrsbüro Group

Konzernkommunikation

Mag. Birgit Reitbauer

Dresdner Straße 81-85, 1200 Wien

Tel.: 01/588 00-172 , Fax: 01/588 00-180

E-Mail: presse@verkehrsbuero.at, Internet: www.verkehrsbuero.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/464/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2010-11-08/12:05

081205 Nov 10

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20101108_TPT0001